

Interpellation Fraktion Die Mitte – EVP

Blick in die Wettinger Glasfaserkugel

Die Wettinger Bevölkerung ist verunsichert, wie das Projekt **Glasfasernetz** in Wettingen abgewickelt wird und wie der private Haus-, resp. Wohnungsbesitzer auf die Angebote von Wettingen 4net oder Swisscom reagieren muss.

1. Was ist die Aufgabe von Gemeinderat Markus Maibach als Verwaltungsratspräsident der gemeindeeigenen EW- Wettingen im Zusammenhang mit der Strategie der Gemeinde Wettingen bezüglich Erschliessung der Gemeinde mit einem Glasfasernetz?
2. Ist das EW-Wettingen an Wettingen 4Net finanziell beteiligt? Welches sind die finanziellen Aufwendungen? Wird ein Teil der Finanzierung des Glasfasernetzes auf die Stromkosten abgewälzt?
3. Sind Geschäftsbeziehungen zwischen der Gemeinde Wettingen und Wettingen 4net vorhanden?
4. Wer bringt endlich Transparenz in den Glasfaserdschungel?
5. Sind die Installationen gesichert, auch wenn die kritische Anzahl der Anschlüsse nicht erreicht wird?
6. Hat die koordinierte Strassenplanung versagt? Wie erklärt sich der Gemeinderat, dass eine Vielzahl von kürzlich sanierten Strassen bereits wieder aufgerissen werden?
7. Ist der Endverbraucher frei bei der Wahl des Providers?
8. Ist eine offizielle Information für die Bevölkerung über die Strategie geplant?

Wettingen, 14. Dezember 2023

Ursi Depentor, Einwohnerrätin Die Mitte